

Montageanleitung für Stützrad mit Klemmschellenhalterung

Art.-Nr.: ZT00406 / ZT00507

Garantiebestimmungen:

Beachten Sie auch unbedingt die Bedienungs-, Pflegeanleitungen sowie Betriebsvorschriften in der Bedienungsanleitung für Ihren Pkw-Anhänger !

Die Garantieleistungen werden für den Zeitraum von 24 Monaten ab Verkaufstag des Erzeugnisses an den Endverbraucher gewährt, wobei als Nachweis der Kaufbeleg gilt. Der Hersteller gewährt im oben genannten Zeitraum die Garantie für eine volle Funktionsfähigkeit des Zubehörs. Die Garantie umfasst Material-, Verarbeitungs- und Konstruktionsfehler. Soweit eigenmächtige Veränderungen und Eingriffe am Zubehör vorgenommen werden, bewirkt dies den Verlust der Herstellergarantie. Mangelhafte Ware wird in einer angemessenen Frist nach unserer Wahl nachgebessert oder ersetzt. Dies setzt eine schriftliche Aufforderung zur Mängelbeseitigung durch den Kunden gegenüber dem Hersteller voraus. Der Händler ist nicht Erfüllungsgehilfe des Herstellers. Im Falle des Fehlschlagens der Nachbesserung oder Ablehnung einer Nachlieferung stehen dem Kunden die gesetzlich vorgesehenen Gewährleistungsrechte zu. Alle weiteren Ansprüche sind ausgeschlossen (so z.B. etwa Ansprüche auf Erstattung von Arbeitslöhnen für entgangene Nutzungen, wegen entgangenem Gewinn und der gleichen mehr). Auftretende Schäden, die durch Überlastung, unsachgemäße Behandlung sowie Einsatz entgegen der Bedienungsanleitung auftreten, fallen nicht unter die Garantiepflicht. Für Schäden durch Verschleiß, Nutzungsmerkmale und natürliche Alterung wird keine Garantie übernommen. Die Haftung des Herstellers für nur leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts möglich. Mängel sind unverzüglich dem Vertragspartner anzuzeigen.

Packliste:

- 1 Stützrad
- 1 Klemmschellenhalterung
- 2 Sechskant-Schraube M10x25
- 2 Sechskant-Mutter M10

benötigtes Werkzeug:

- 1 gekröpfter Ringschlüssel mit Schlüsselweite 17
- 1 Maulschlüssel mit Schlüsselweite 17

Anbauanleitung:

Der Pkw-Anhänger kann mit einem Stützrad nachgerüstet werden.

Es wird generell in Fahrtrichtung links am Zuggabelholm montiert. Dazu sind hinter der Zugkugelumkupplung seitlich am Zuggabelholm zwei Bohrungen (d= 11 mm) im Abstand von 105 mm vorgesehen.

Die Montage ist denkbar einfach:

Man löst die Verschraubung der Stützradtraverse auf der linken Seite des Zuggabelholmes. Anschließend nimmt man die Klemmschelle und verschraubt diese mit 2 Sechskant-Schrauben sowie Sechskant-Muttern M10 so an den linken Zuggabelholm, das die Knebelschraube der Halterung zum Kasten zeigt (siehe Skizze).

Das Anzugsmoment der Schrauben beträgt 80 Nm.

Danach wird das Stützrad in die Klemmschelle geschoben und mittels Knebelschraube fest eingespannt.

Hinweise zur Benutzung:

Das Stützrad besteht aus

- einem Innenrohr (mit Rad)
- Außenrohr (mit Kurbel und im Inneren eine Spindel)

Das Außenrohr gibt es in 2 Versionen:

- | | |
|------------|---|
| Version I | zum unteren Ende spitz nach unten verlaufend |
| Version II | es hat am unteren Ende zwei sich gegenüberliegende Aussparungen |

Bei der Version I ist die Spitze des Außenrohres beim Hochdrehen des Stützrades genau zwischen die Gabel des Stützrades stellen.

Bei der Version II sind die Bügel der Gabel beim Hochdrehen in die Aussparungen des Außenrohres stellen.

So ist das Stützrad fixiert und durch das weitere Hochdrehen, bis zum Anschlagen am Außenrohr, wird das Stützrad dann gesichert.

Vor Fahrtantritt ist das Außenrohr mit dem hochgedrehten Stützrad soweit nach oben an die Klemmschelle, zum Beispiel bei ungebremsten Anhängern, zu setzen, dass die obere Radhälfte am Zuggabelholm des Anhängers lehnt.

Die Spindel im Außenrohr ist ca. 30 cm lang. Das plötzliche Verlieren des Innenrohres mit dem Rad ist nicht möglich. Es sei denn, es würde ein Bedienfehler vorliegen.

Daher ist vor jedem Fahrtantritt (auch bei kurzen Strecken) das Stützrad auf die oben beschriebene Position bringen und die Kurbel fest anziehen. So werden ernsthafte Schäden bzw. unzulässige Verformungen durch Kontakt des Stützrades bei Bodenwellen mit der Fahrbahn vermieden. Eine Kontrolle vor und auch während der Fahrt ist unbedingt erforderlich, auch bei kurzen Strecken.

Ist am Anhänger ein Stützrad montiert, darf die zulässige Stützlast (siehe Datenblatt zum Anhänger bzw. Kfz-Brief) nicht überschritten werden.

Rangieren Sie den Anhänger mit dem Stützrad möglichst auf ebenen Flächen.

Eine Überlastung führt zu Schäden am Stützrad und gegebenenfalls an den Zuggabelholmen des Anhängers!

Skizze

